

Schwerlastkontrolle auf der Bundesstraße 1: Polizei ahndet Ruhezeit-Verstöße und zieht überladene Lastwagen aus dem Verkehr

Freitag 23. Oktober 2015 - **Coppenbrügge (wbn).** Bei einer Schwerlastkontrolle im Raum **Coppenbrügge** haben **Polizisten aus Hameln und Bad Münster am Donnerstag zahlreiche Verstöße festgestellt.**

Der 45 Jahre alte Fahrer eines Heizöl-Lastwagens hatte offensichtlich zu viel getankt – sein Gefährt war um acht Prozent überladen. Noch deutlicher hatte ein 39-Jähriger seinen Langholztransporter überladen, der Wagen war 13 Prozent schwerer als erlaubt.

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend der Polizeibericht aus Hameln:

„Beamte der Polizei Bad Münster und Hameln führten am gestrigen Donnerstag im Bereich Coppenbrügge (Bundesstraße 1) eine Schwerlastkontrolle durch. Im Rahmen dieser Kontrolle wurden zahlreiche Verstöße festgestellt. Die festgestellten Verstöße betrafen sowohl die Fahrer als auch die Unternehmen. Häufig wurden Kontrollgeräte falsch oder nicht bedient oder erforderliche Ruhezeiten nicht eingehalten. Ein 45-jähriger Fahrer verstieß gegen das Gefahrgutbeförderungsgesetz, da sein Heizöltankzug mit 8% überladen war. Eine weitere Überladung betraf einen Langholztransporter. Dieser war mit über 13 Prozent deutlich überladen; dem 39-jährigen Fahrer wurde die Weiterfahrt bis zur Teilentladung untersagt. Den Betroffenen drohen hohe Bußgelder.“